Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber: SPÖ-Gemeindeparteileitung Walding, Mühlkreisbahnstraße 35, Verlags- und Herstellungsort: 4111 Walding - Erscheinungsort: Walding, Folge 283, Juli 2021 • 24442L76U • www.walding-spoe.at

Die Waldinger Rundschau

SPÖ Walding

Wir sind bereit!

Die Wahlen am 26. September 2021 rücken näher. Unser Team ist bereit für spannende Gespräche und wertschätzenden Austausch mit den Waldingerinnen und Waldingern.

mehr im Blattinneren:

- Aktuelles aus der Gemeinde
- Buchtipp
- Kunst in der Impfstraße
- Termine, Tipps und Empfehlungen
- Wetter in Walding
- Aus dem Geschichtsbuch

Ein Service der SPÖ-Walding - zugestellt durch engagierte Mitglieder

SPÖ Walding

* zeitgemäße Nahversorgung
* Jugendfreundlichkeit
* Menschlichkeit
* Sicherheit
* Lebensqualität
* Altern in Würde
* Zukunft
* intakte Natur
* Innovation
* Sport

Walding

Vizebürgermeister
Helmut Mitter
0650/22 888 78
info@walding-spoe.at

Die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 26. September 2021 rückt näher. Mein Team und ich sind bereit für einen fairen und an den brennenden Themen in unserer Gemeinde orientierten Wahlkampf. Wir freuen uns auf den Kontakt mit euch, auf eure Gedanken und euer Feedback. Denn gerade in der Kommunalpolitik kann man die Interaktion mit den Menschen und die Auswirkungen der eigenen Arbeit am unmittelbarsten erfahren und das ist für jeden Menschen, der sich für Politik interessiert und etwas bewegen möchte, motivierend und herausfordernd zugleich.

Ich wünsche mir, dass die Fakten im Vordergrund stehen. Leider hat sich die politische Kultur in Österreich insgesamt in den letzten Jahren deutlich verschlechtert. Teilweise sind die Diskussionen oder diverse Politsendungen nicht mehr auszuhalten. Soweit soll es in Walding nicht kommen!

Davon zu unterscheiden ist allerdings, dass unterschiedliche Parteien auch unterschiedliche Schwerpunkte setzen. Nicht alle sind gleich. Davon lebt ja die Demokratie und daher sollen sich die Bürgerinnen und Bürger auch für verschiedene Richtungen entscheiden.

In diesem Sinne freue ich mich auf viele interessante Gespräche bei den folgenden Hausbesuchen, auf neue Impulse, nette Bekanntschaften und die eine oder andere angeregte Diskussion.

Bis bald,

Helmut Mitter
Bürgermeister-Kandidat

Projekt „Junges Wohnen" darf nicht enden!

Die ÖVP will das Vergaberecht für den Wohnblock „Junges Wohnen" an die Genossenschaft abgeben und damit das Projekt, das seit 2012 existiert, ad acta legen.

Es ist eine Dynamik, die seit Jahrzehnten anhält: Junge Menschen ziehen für Ausbildung und Studium aus dem ländlichen Raum in die Stadt und kommen oftmals nicht wieder in die Heimat zurück. Die Bevölkerung auf dem Land wird älter und dünnt aus.
Das beeinflusst auch die Infrastruktur vor Ort negativ, so dass eine Rückkehr nach Ausbildung und Studium weniger attraktiv erscheint. Walding hat hier seit einigen Jahren mit dem Projekt „Junges Wohnen" in der Reiterstraße versucht, diesem

Trend entgegenzuwirken. Jedoch sind die bestehenden Wohnungen finanziell nicht mehr attraktiv genug und die Suche nach Mietern gestaltet sich zunehmend schwierig.

Anstatt dieses Projekt nun auslaufen zu lassen, streben wir eine Attraktivierung und langfristige Erweiterung an. Daher bringen wir im nächsten Gemeinderat einen entsprechenden Antrag ein.

Wos geht beim Rodlbad?

Wer kann sich noch an die Ankündigung erinnern, dass es beim Rodlbad bald ein Klettergerüst/ eine Spielfläche für Kinder geben wird? Vor ziemlich genau einem Jahr wurde man für kritische Nachfragen auf Facebook noch beinahe gekreuzigt. Mittlerweile hat sich sogar der Prüfungsausschuss auf Spurensuche begeben, denn selbst der tatsächliche Ankauf liegt schon lange zurück. Rettung naht, denn der Wahlkampf rückt näher und da kann man so ein neues Klettergerüst bestimmt gut gebrauchen...

Hui statt Pfui - die SPÖ mit großer Abordnung dabei!

An der alljährlichen Flurreinigungsaktion des Bezirksabfallverbandes nahmen auch zahlreiche SPÖlerInnen teil. Ein Dank an alle Organisatoren!

Jobmotor starten – Jetzt nicht den richtigen Moment verpassen

Jetzt geht's um unsere Arbeitsplätze in der Region. SP-Gemeindepolitiker zeigen auf, dass es ein gemeindeübergreifendes Maßnahmenpaket für die Zeit nach der Pandemie braucht, um Arbeitsplätze in der Region zu halten.

„Unsere Betriebe sind gut aufgestellt. Doch die Wunschliste an die Kommunen ist lang und berechtigt", wissen der Feldkirchner Bürgermeister David Allerstorfer und der Vizebürgermeister von Walding Helmut Mitter. Junge Arbeitskräfte können nicht in der Region gehalten werden. Der Bezirk Urfahr Umgebung weist nach wie vor die höchste Pendlerquote unter allen Bezirken in OÖ auf. Das beginnt bei der Ausbildung und zieht sich bei vielen durch die gesamte Erwerbsbiografie. Gemeinden werden darüber hinaus immer öfter hart kritisiert, wenn sie Flächen für Betriebsansiedlungen vor Ort zur Verfügung stellen. Das ist nicht einzusehen, denn Arbeitsplätze in der Region schaffen Lebensqualität, kürzere Verkehrswege und halten die Kaufkraft in den Gemeinden.
Wir wollen den Fokus auf moderne Infrastruktur und auf die optimale Unterstützung unserer Betriebe lenken. Vorausschauende Raumplanung soll sicherstellen, dass wir nicht wertvolle Grünflächen vergeuden. Leerstände in den Ortszentren und Betriebe, die ums Überleben kämpfen, müssen wir aber in den Fokus nehmen.

Was wurde eigentlich aus…den ambitionierten Plänen aus dem ÖVP-Wahlprogramm von 2015?

Stefan Zauner
Fraktionsobmann und-Mitglied im Parteivorstand

Jeder Partei, egal wo sie sich im politischen Spektrum verortet, sei prinzipiell zugestanden, das Leben für einen Großteil der Menschen verbessern zu wollen. Es liegt in der Natur der Dinge, dass dabei die unterschiedlichsten Ideen, Vorhaben, Projekte und Programme entwickelt werden. Und es ist ebenso ein normaler demokratischer Vorgang, dass es einen Wettstreit und eine Konkurrenz um die besten Ideen gibt. Als Wählerin und Wähler haben Sie dann regelmäßig eine Wahl zu treffen, nämlich jener Partei die Stimme zu geben, von denen Sie die besten Konzepte für die Zukunft zu erwarten haben.
Ebenso ist es ein Grundbedürfnis von Politikern, nach einer gewissen Zeit vor die Bevölkerung zu treten und eine Art Bilanz zu ziehen. Man will ja schließlich ehrlich behaupten können, die vergangenen Jahre nach bestem Wissen und Gewissen für die Bevölkerung gearbeitet zu haben. Und wer in Walding will dabei nicht immer das Wohl und Vorwärtskommen unseres Ortes und seiner Menschen als größtes Ziel vor Augen gehabt haben?

Erhöhung der Verkehrssicherheit im Ortszentrum, Ausbau der Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen, Förderung der lokalen Betriebe, Arbeitsplätze im Ort schaffen, Ausbau der Pendlerparkplätze und Radwege, Wohnangebote für die jüngere und ältere Generation... Die Liste an Verbesserungspotenzialen ließe sich fast endlos fortsetzen. Im Jahr 2015 ist die ÖVP Walding mit Bürgermeisterkandidat Johann Plakolm mit einem wirklich ambitionierten Programm in die Gemeinderatswahl gegangen. Das kann ich sogar als Vertreter einer anderen politischen Partei anerkennen. Viele der oben angesprochenen Punkte sind im damaligen Programm enthalten. Klingt ja alles auch grundvernünftig! Wer würde sich da ernsthaft dagegen aussprechen? Niemand! Nach fünf Jahren stellt sich der interessierte Beobachter die Frage: Was davon wurde verwirklicht? Was ist zumindest in Planung? Wo sind Fortschritte ersichtlich, in welchen Bereichen hapert es noch? Angesichts des „neuen Miteinanders", das ebenfalls 2015 ausgerufen wurde, sollte ja einhellig die Meinung vorherrschen, dass die Umsetzung vernünftiger Vorhaben schnell und reibungslos vonstatten geht. Im TIPS-Interview sagte der Bürgermeister im September 2018: „…Es ist uns gelungen, das neue Miteinander […] in die Tat umzusetzen. Die Fraktionen im Gemeinderat ziehen an einem Strang". Im Folgenden Auszüge aus dem Wahlfolder der ÖVP Walding im Frühherbst 2015:

Liebe Waldingerinnen und Waldinger!

Im beiliegenden Folder darf ich euch das umfangreiche Team, mit dem wir bei den Gemeinderatswahlen antreten, präsentieren. Es freut mich, dass hinter mir als Bürgermeisterkandidat ein **engagiertes und topmotiviertes Team** steht. Wir freuen uns auf die Aufgaben und Herausforderungen, die uns die nächsten Jahre erwarten. Bürgernähe bedeutet für mich, dass wir genau die Themen angehen, die den Waldingerinnen und Waldingern am Herzen liegen. Viele Ideen und Anregungen aus meinen Hausbesuchen haben wir im folgenden **10-Punkte-Programm** zusammengefasst. Gemeinsam werden wir mit Weitblick und Zusammenhalt vieles für unser Walding umsetzen.

Wir freuen uns über eure Unterstützung bei den Wahlen am 27. September und auf einen klaren Gestaltungsauftrag für die nächsten Jahre.

Mit besten Grüßen,
Euer Hans

Bürgermeisterkandidat

Mehr Sicherheit auf Waldings Straßen
- Verkehrsberuhigung im Zentrum
- Entlastung der Lindhamer Straße
- Schutz- und Radwege ausbauen

Leistbare Wohnungen und Baugründe
- Mietkaufwohnungen errichten
- Günstige Baugründe für Waldinger

Nahversorgung stärken
- Bauernmarkt erweitern
- Plattform für Direktvermarkter
- Regionale Produkte fördern

Lebendiges Vereinsleben
- Tag der offenen Vereinstüre
- Unterstützung der Ehrenamtlichen
- Gemeindeservice für Vereine

Mehr Platz für Kinder
- rascher Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen
- mehr Kinderspielplätze
- Außerschulisches Freizeitangebot

Viele hoch gesteckte Ziele, doch wenig erreicht! Die Lindhamer Straße wartet noch immer auf ihren Gehsteig, neue Rad- und Schutzwege sind nicht entstanden, Betriebe siedeln ab (Prechtl, Wögerbauer-Kneidinger), Baugründe sind nicht günstiger sondern teurer geworden, das Zentrum ist weder verkehrsberuhigt noch wurden die Kinderbetreuungseinrichtungen ausgebaut (übrigens: das Projekt Walding Mitte wurde vom Bürgermeister dieses Jahr noch kein einziges Mal auf die Tagesordnung des Gemeinderats gesetzt, obwohl es laut ÖVP fertig und beschlussreif ist?!?).

Das beste Programm bringt nichts, wenn es nicht realisiert wird. Walding zehrt von den Errungenschaften aus der Zeit vor 2015, doch der Vorsprung gegenüber den Nachbargemeinden schwindet…

Bekenn dich zu Walding und erhalte einen Schlauchschal gratis!

Walding steht seit vielen Jahren für Lebensqualität und ist für uns alle ein Wohnort, auf den wir stolz sein können und wollen. Wenn du das genauso siehst, dann schreib uns und bekomme diesen Schlauchschal gratis zugeschickt (auch Abholung ist natürlich möglich ;). Schreib uns einfach an **info@walding-spoe.at mit einem kurzen Statement, warum für dich Walding ein so toller Wohnort ist. Die markantesten Zitate werden wir (anonym oder mit Name) in der kommenden Ausgabe abdrucken!**

KINDER FERIEN PROGRAMM 2021

Das gesamte Programm mit allen Attraktionen findet ihr unter www.walding.at

30 JULI 14 UHR

SCHNITZELJAGD FÜR DIE GANZE FAMILIE
SPÖ Walding

Die TeilnehmerInnen bekommen Hinweise und müssen im Gemeindegebiet Rätsel lösen, für die es Punkte gibt. Für die Gewinner gibt es tolle Preise.

WO: Start beim Gemeindeamt | ANMELDUNG: bei Helmut Mitter, 0650/2288878

6 AUGUST 17 UHR

KETTCAR RENNEN
ARBÖ Walding

In drei verschiedenen Altersklassen werden auch heuer die schnellsten Kettcar Piloten gekürt. Tolle Preise für alle Teilnehmer und Medaillen für die Schnellsten warten auf euch!

WO: Sportpark Walding | ZIELGRUPPE: bis 12 Jahre | ANMELDUNG: keine Anmeldung erforderlich (Information: Helmut Mitter, 0650/2288878)

6.9. -10.9. 07.30 - 13 UHR

LERN- UND SPASSWOCHE
Familienakademie Mühlviertel

Unser Motto: „Fit für den Schulstart! Soll dir einerseits zeigen, dass Lernen Spaß machen kann und dir andererseits auch die Möglichkeit geben, den bereits gelernten Schulstoff aufzufrischen.

WO: EKIZ Tipi, Hauptstraße 19a, Walding | KOSTEN: € 99,00; Vergünstigung für Kinderfreunde Mitglieder | ALTER: Kinder von der 1. – 5. Schulstufe | ANMELDUNG: bis 9. Juli im TIPI Walding, Tel: 0664/88907949

Ergänzung: 23-27.08: Ferienlager der Kinderfreunde im Jaunitztal!

Kunst in der Waldinger Impfstraße

Seit 2. Juni präsentieren die Puchenauer Künstlerinnen Astrid Leonhartsberger-Ledl und Elisabeth Opletal ihre Bilder in der Impfstraße Walding.

Die künstlerische Kooperation zwischen Beverley Allen-Stingeder (Vorsitzende des Puchenauer Kulturausschusses), Günter Kada (Mitglied des Waldinger Kulturausschusses) und dem Roten Kreuz Urfahr-Umgebung will dabei auch zeigen, dass Kultur nicht an den Gemeindegrenzen zum Stehen kommt. „Ich freue mich, dass beide Künstlerinnen ihre Werke in der Waldinger Impfstraße ausstellen können“ so Allen-Stingeder. Gemeinsam mit dem Fraktionsobmann der SPÖ Puchenau Florian Zwettler regte diese zuvor an, die Impfstraßen mit Werken von regionalen Künstlern auszustatten.

Unser Günter Kada, selbst Künstler und aktiv bei der Kuiwa, unterstrich dazu, dass „künstlerische Arbeit nicht vom Künstler zum Selbstzweck betrieben wird. Mit seinen Werken will sich ein Künstler mitteilen und in den Dialog mit den Interessierten treten“. Gerade Kulturschaffende sind von der Coronakrise besonders stark betroffen, da sie großteils keine Ausstellungen durchführen konnten und sich

Franz Luger
Prüfungsausschuss
Finanzausschuss
Mitglied im Parteivorstand

Christian Schindler
Stv. Fraktionsobmann
Mitglied im Parteivorstand

nicht mit ihrem Publikum austauschen können. Für die nähere Zukunft ist geplant, dass auch andere interessierte KünstlerInnen aus der Region die Chance bekommen sollen, sich in der Stockhalle zu präsentieren!

Update aus der Gemeindearbeit

Wir haben euch in der letzten Ausgabe versprochen, dass wir euch bei Themen, die seit geraumer Zeit zur Diskussion stehen, regelmäßig updaten. Hier in aller Kürze ein Statusbericht:

1. Bezüglich Walding Mitte und des geplanten Ausbaus von Kindergarten, Krabbelstube, Küche und Hort gab es seit unserer letzten Ausgabe keine weitere Sitzung der Steuerungsgruppe. Hier herrscht weiter Stillstand.

2. Leerstände im Ortszentrum werden in letzter Zeit immer augenscheinlicher. Zumindest beim ehemaligen Lokal „Burgeria“ scheint es nun Bewegung zu geben. Wir fordern darüber hinaus deutlich mehr Impulse für die Waldinger Wirtschaft und eine Strategie für Betriebsansiedlung!

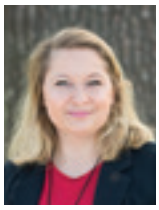
3. Beim Wohnprojekt Walding Zentrum (neben dem Bezirksseniorenheim) passiert derzeit wenig. Die SPÖ Walding setzt sich dort für eine verschränkte Bebauung aus öffentlichen Einrichtungen und Wohnungen ein. Vorausgesetzt ist dabei eine entsprechende Verkehrslösung für Autos, aber auch für Fußgänger.

4. Die Firma Hofer will ihren bestehenden Markt noch einmal erweitern. Darüber hinaus wird in der Nähe des Kaufparks (auf Gemeindegrund) gemeinsam mit der Linz AG eine Schnellladestation mit 3 Zapfstellen errichtet.

5. Die angekündigten Gehsteige und Straßensanierungen wurden ausgeschrieben und die Vergabe der Arbeiten beschlossen. Die Umsetzung kann daher wie angekündigt noch heuer erfolgen!

Nach der Pandemie durchstarten!

Angebote für Jugendliche in Walding



Daniela Beismann
Ortsparteivorsitzende
Gemeinderätin

Engelbert Grünberger
Mitglied im Ausschuss für Bau- und Straßenangelegenheiten und örtliche Raumordnung

Gerade die letzten Monate waren nicht nur für uns Erwachsene eine große Herausforderung, sondern auch für die Kinder und vor allem auch für die Jugend. Das Vereinsleben stand still, keine Treffen, keine Zusammenkünfte, keine Proben. Alles online, wenn überhaupt. Onlineproben, Onlinetreffen, Homeschooling.
Die Digitalisierung hat vieles möglich gemacht, ABER zusammen zu sitzen, sich zu treffen, quatschen, sich umarmen, sich „gspürn" das hat gefehlt! Umso wichtiger ist es jetzt, das Jugendliche diese Angebote und Möglichkeiten wieder haben.
Immer noch haben Abendlokale nicht geöffnet, auch Festln und Treffs sind noch geschlossen- also, wo ist unsere Jugend in Walding?? Wir haben viele Vereine, die viel in die Jugend investieren, wo sie gut aufgehoben und aufgefangen sind wie zB Musik, Feuerwehr, Kinderfreunde, Jungschar.

Aber wo können sich Jugendliche in ungezwungener Atmosphäre treffen? Chillen, quatschen, abhängen? Im Sportpark? Bei der Rodl? Im Jugendtreff? Wo sind sie die Angebote für Jugendliche, außer aus den Vereinen? Irgendwie nicht da? Wäre es nicht toll, hier wieder Angebote zu schaffen? Z.B. im Jugendtreff? Wann hat es geöffnet? Gibt es Aktivitäten? Habt ihr Ideen? Dann her damit!!! Was braucht die Waldinger Jugend? Rede mit, alle Ideen sind willkommen!

Wenn ihr uns dabei helfen wollt, dann schickt uns eure Inputs an info@walding-spoe.at. Wir freuen uns auf den Austausch mit euch!

Waldinger Fußballverein

Seit Juni 2021 wurde eine neue Spielgemeinschaft mit Walding-Rottenegg mit neuem Logo von Nachwuchs bis Kampfmannschaft gebildet. Auch am Fußballplatz im Sportpark tut sich einiges, neue Werbetafeln wurden angebracht, auch für das Flutlicht sind Vorbereitungen getroffen worden. Wir dürfen uns auf spannende Matches und sportliche Stunden im Sportpark freuen!

Der neuen Spielgemeinschaft alles Gute und viele Tore! Sie hat sich einen Besuch beim Neustart der Liga im Sommer absolut verdient. In unserem Verein wird hervorragende Nachwuchsarbeit geleistet und das Miteinander gefördert.

Foto des Monats

Diesen tollen Blick auf das Waldinger Ortszentrum erhaschen Wanderer, die von der Schwarzgrub über den Schlosshügel in Richtung Mursberg wandern. Durch die Abholzung des Waldes ist hier (hoffentlich temporär) eine Lichtung entstanden, die diesen sensationellen Blick auf den Ort freigibt.

Sende auch du uns ein Foto deines Lieblingsplatzes samt kurzer Beschreibung an info@walding-spoe.at!

Ottensheimer Straße für Fußgänger und Radfahrer attraktiver machen!

Eine langjährige Forderung unserer Fraktion ist es, bei der Brandstätter Brücke in Richtung Ottensheim für Fußgänger und Radfahrer mehr Sicherheit und somit auch mehr Platz zu schaffen. Wünschenswert wäre es daher, wenn ein befestigter Weg auf der anderen Seite der Baumallee entstünde, der genau das ermöglichen soll. Damit würden gefährliche Situationen der Vergangenheit angehören. Voraussetzung dafür ist ein Kompromiss mit der Grundstücksinhaberin. Wir glauben fest daran, dass ein solcher möglich ist.

Buchtipp von Rosemarie Lackner

LAURIN, JOHANNA: DIE BUCHT DER LUPINEN

Eine jüdische Familiengeschichte und gleichzeitig eine dramatische Liebesgeschichte

Annas Großmutter Lou ist gestorben, und hat Annas Familie ein Haus in Neufundland hinterlassen. Lou hat nie über ihre Familie gesprochen. Die Tochter Helene hat auch ihren Vater nie kennengelernt und weiß nicht wer er ist.
Anni und ihre beiden Schwestern reisen nach Neufundland um das Begräbnis auszurichten, das Haus zu räumen und zu verkaufen.
Alle hoffen etwas über das Leben der Großmutter zu erfahren. Durch viele alte Fotos, Briefe und Lous Tagebuch erkennen sie wer ihre Großmutter war und kommen auch ihrer eigenen Geschichte auf die Spur.
Beginnend in den 30iger Jahren in Hamburg wo Louise mit ihrer Schwester Hannah aufwuchs. Ihr Jugendfreund Karl der ihr einige Male das Leben rettet.

Die Deportation der Juden, auch Louises Familie wird nicht verschont, die Flucht nach Holland und die Flucht nach Neufundland. Ein Kanadier , dem sie das Leben gerettet haben, nimmt sie mit.
Louise ist schwanger, alleine und tieftraurig...

Ein Buch das zu Tränen rührt, wütend macht und trotzdem mag man nicht aufhören zu lesen...

Aktion 40.000 - Arbeitsplätze, Chancen, Zuversicht.

Der Arbeitsmarkt reguliert sich nicht von selbst. Es ist Zeit, entschlossen gegen die Rekordarbeitslosigkeit vorzugehen. Es braucht gezielte Beschäftigungsprogramme, um Menschen, die länger als ein Jahr trotz aller Bemühungen keinen Job bekommen, Unterstützung und eine ehrliche Chance zu geben. Die Corona-Pandemie darf zu keiner Pandemie der Armut werden - Langzeitbeschäftigungslose dürfen nicht zurückgelassen werden.

Analog zur Aktion 20.000 – der erfolgreichen Joboffensive für ältere Langzeitarbeitslose über 50 Jahren, die von der damaligen Regierung abgedreht wurde, braucht es daher eine Aktion 40.000. Diese schafft:

- 40.000 öffentlich finanzierte, neue Arbeitsplätze in öffentlichen Einrichtungen, gemeinnützigen Vereinen und sozialen Unternehmen.

Stefan Zauner
Fraktionsobmann und Mitglied im Parteivorstand

Es entsteht dadurch eine Win-Win-Situation für Betroffene und Gemeinden.
Die Förderung erfolgt degressiv für 2 Jahre. Die ersten 12 Monate zu 100 Prozent, danach 6 Monate mit 75 Prozent und schließlich 6 Monate mit 50 Prozent der gesamten Lohnkosten.
Da es durch diese Beschäftigungsaktion zu Einsparungen in der Arbeitslosenversicherung, sowie bei den Leistungen der Mindestsicherung/Sozialhilfe kommt und ein wesentlicher Teil der direkten Lohnkosten über Steuereinnahmen und Sozialversicherungsbeiträge zurück ins Budget fließt, belaufen sich die tatsächlichen Kosten auf etwa 160 Mio. Euro im ersten Jahr, 100 Mio. Euro im zweiten Jahr- gesamt somit rund 260 Mio. Euro für die gesamten zwei Jahre.

Wie erfolgversprechend das Jobprogramm ist, zeigt die Evaluierung der Aktion 20.000: Jeder 3. Teilnehmer hatte nach Auslaufen der Aktion wieder einen normalen Arbeitsplatz. Der Staat sparte sich nach nur einem Jahr 17 Millionen Euro Arbeitslosengeld und die ehemals Langzeitarbeitslosen konnten wieder optimistisch in die Zukunft blicken:

93 Prozent der TeilnehmerInnen gaben an, begeistert gewesen zu sein, wieder arbeiten zu können. 94 Prozent fanden ihre Beschäftigung nützlich für die Allgemeinheit.

Unsere Fraktion hat in der letzten Sitzung des Gemeinderates eine entsprechende Resolution eingebracht. Diese wurde auch mit den Stimmen von SPÖ und Grüne beschlossen. Lediglich ein Mandatar der ÖVP bewies Rückgrat und stimmte für die vernünftige Maßnahme und gegen den Parteizwang. Wir hoffen damit einen kleinen Beitrag zu mehr Verständnis für die Sinnhaftigkeit solcher Instrumente geschaffen zu haben.

Die schönere Art Reisen zu genießen.
Reiseparadies Kastler

ÖSTERREICH
Kaprun · Zell/See · Krimml 14. – 15.8.21 249,-
Wanderreise Osttirol 30.8. – 3.9.21 498,-
RADREISEN
Ostfriesland 26.7. – 1.8.21 998,-
Drautalradweg 1. – 4.8.21 519,-
Tirol · Salzburg 2. - 5.8.21 499,-
Berlin & Umgebung 17. – 22.8.21 829,-
Donaueschingen · Ulm 7. – 11.9.21 679,-
BADEREISE
Jesolo mit 3-Sterne-Hotel am Meer 19. – 22.8., 9. – 12.9.21 ab 319,-
QUER DURCH EUROPA
Glacier-Express 1. – 4.8.21 559,-
© Gornergrat Bahn
Nordfriesische Inseln 15. – 21.8.21 ab 989,-
Genussreise Südsteiermark 20. – 22.8.21 389,-
Finnland mit Ålandinseln 26.8. - 4.9.21 1.975,-
Ostsee mit Rügen · Hiddensee Usedom 7. – 13.9.21 ab 924,-
© Grundner TVB Mecklenburg Vorpommern
Lago Maggiore · Comer & Luganer See · Lago d'Orta 25. – 29.9.21 625,-
FESTSPIELE
Seefestspiele Mörbisch „West Side Story" Lfd. ab 8.7.21 ab 98,-
Oper im Steinbruch „Turandot" Lfd. ab 16.7.21 ab 116,-
Mörbisch / Oper im Steinbruch / Picknickkonzert HOTEL DIREKT AM SEE! 13. – 15.8.21 ab 539,-
Lfd. Aufführungen in Grafenegg ab 94,-
z. B. „Besame Mucho" mit J. D. Florez 24.7.
© Werner Kneitsch
Verona „Turandot" mit A. Netrebko „Aida" 4. – 6.8.21 ab 495,-
FORDERN SIE BITTE UNSEREN NEUEN KATALOG AN!
Reiseparadies Kastler GmbH
www.kastler.at
Alle Angaben ohne Gewähr. Preis-, Programmänderung und Druckfehler vorbehalten!
Ottensheim · Kepplingerstr. 3 · T: 07234-82323-0 · reiseparadies@kastler.at
Linz-Kleinmünchen · Dauphinestr. 56 · T: 0732-312727-0 · dauphinestrasse@kastler.at

NATUR PUR IM ALLTAG

Es ist sowei - alles wächst und blüht wieder.
Unter anderem der wunderbar duftende Flieder! Daraus kann man leicht einen selbstgemachten Sirup mit einem ganz besonderen Aroma herstellen. Grundsätzlich eignen sich alle Fliederblüten des gemeinen/gewöhnlichen Flieders gleichermaßen, um daraus Fliedersirup zu machen. Wenn dunkle, lilafarbene Blüten verwendet werden, erhält der Sirup neben seinem köstlichen Geschmack eine besonders schöne Farbe.
Da im Frühjahr meist überreichlich Fliederblüten vorhanden sind, während noch relativ wenige Bienen unterwegs sind, besteht auch kaum die Gefahr, den Bienen ihre Nahrung zu rauben, wenn man nur wenige Blütenstände erntet.

FLIEDERSIRUP:
- 60 g Fliederblüten (10 - 15 Rispen)
- 1l Wasser
- 700 - 800 g Zucker
- 1 Bio Zitrone unbehandelt

Melanie Riegler
Obfrau des Ausschusses für Kinderbetreuungseinrichtungen

Zubereitung:

Wasser und Zucker in einem Topf für drei bis fünf Minuten sprudelnd kochen. Rispen sanft schütteln um Insekten zu entfernen, keinesfalls waschen sonst gehen die aromatischen Blütenpollen verloren. Die Blüten von den Stielen zupfen, so wird der Sirup noch schmackhafter und wird nicht bitter. Zitrone in Scheiben schneiden und zusammen mit den Blüten zu dem leicht abgekühlten Zuckerwasser geben. Auskühlen lassen und abgedeckt für 48 Stunden kühl stellen. Durch ein Tuch in einen Topf sieben und erneut für fünf Minuten aufkochen. Noch heiß in saubere Flaschen abfüllen, verschließen und abkühlen lassen. (Haltbarkeit: kühl und dunkel ca.1/2 Jahr, nach dem Öffnen im Kühlschrank aufbewahren).

ZEITREISE DURCH UNSERE GEMEINDE

Was Sie schon immer über die Geschichte von Walding wissen wollten.
Storys aus dem Waldinger Geschichtsbilderbuch von Bgm a. D. Josef Eidenberger

Diesmal: Das Kriegsende naht...
Am 30. April 1945 erreichen US-Truppen der 11. Panzerdivision in Kollerschlag und Oberkappel erstmals oberösterreichisches Staatsgebiet. Die Kämpfe im Mühlviertel beginnen. In Linz werden sofort Panzersperren errichtet bzw. Industrieanlagen, Brücken und Straßen zur Sprengung vorbereitet. Beschwerlich gestaltet sich für die US-Truppen der Weg zu ihrem Zielort Gramastetten. Vor Rottenegg stellt sich ihnen eine RAD-Kompanie (Reichsarbeitsdienst) in den Weg. Dem Vormarsch kann sie aber nur Aufschub leisten. Nun tastet sich die Panzermacht talwärts zur Rodlbrücke beim Saurüsselwirtshaus. Als der 1. Panzer auf die Brücke zufährt, sprengen sie deutsche Soldaten. Gleich darauf geschieht gleiches mit der Bahntrasse beim Hohen Stein. Um seinen Soldaten weitere Verluste zu ersparen beschließt Brigadegeneral Holbrook die Panzer auf der kaum noch befahrenen Straße von Gerling nach Rottenegg zu dirigieren. Daraufhin kommt es zu einem 30-stündigen Beschuss. Die Bevölkerung flieht in die Sandkeller. Die amerikanische Artillerie schießt dabei drei Bauernhäuser in Brand: Ausserwöger (Grabnhansl), Nöbauer (vulgo Brandstätter) und Ries (Stadler) in Weingarten 11.

Das von amerikanischen Granatsplittern beschädigte Gasthaus Mahringer („Haltestelle")

Renate Auberger
Gemeinderätin,
Frauenvorsitzende
SPÖ Walding und
EU - Gemeinderätin

POSITIVES AUS DER EU

Förderungen und gemeinsame Corona-Maßnahmen

Finanzzuschüsse
Knapp ein Jahr nach dem EU-Beschluss für ein Corona-Aufbauprogramm hat Österreich Aussicht auf das erste Geld. Österreich rechnet mit 3,5 Mrd. Euro an EU-Zuschüssen für Projekte, der Schwerpunkt liegt im Bahn- und Breitbandausbau sowie in Öko-Investitionen.
Die Staaten mussten der EU-Kommission detaillierte Aufbaupläne vorlegen. Mindestens 37 Prozent der Mittel sollen in klimafreundliche Projekte und 20 Prozent in Digitalisierung fließen.

Reisefreiheit
Ab 1. Juli soll der EU-weite Grüne Pass gelten. Der Pass soll Erleichterungen für das Reisen innerhalb der EU bringen. Die EU hat die Einführung des EU-weiten COVID-Zertifikats („Grüner Pass“) zum Nachweis von Corona-Impfungen, Tests und überstandenen Covid-19-Erkrankungen in Brüssel besiegelt.
„Das gesetzlich in Kraft gesetzte Zertifikat wird es uns ermöglichen, in diesem Sommer sicherer zu reisen.

Eure Renate Auberger

Hans Eder GmbH
An der Trauner Kreuzung 6 | Nähe PlusCity | 4061 Pasching
Tel.: 07229 - 73 144
office.pasching@auto-eder.at

Mühlkreisbahnstraße 3 | 4111 Walding
Tel.: 07234 - 82 473
office.walding@auto-eder.at

AUTOEDER
LINZ | PASCHING • WALDING

CO_2-Emission: 209-146 g/km, Verbrauch: 5,6-9,2 l/100km
Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia Sportage Titan € 24.790,00 abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia Partner Beteiligung) bestehend aus € 1.000,00 Österreich Bonus, € 1.000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs-Rechtsschutzversicherung. Die Bindefrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsverzicht. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.06.2021. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 03|2021. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *)7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

7 JAHRE GARANTIE*

WEDASEIT´N

Ein außergewöhnliches Frühjahr, das kälteste seit 25 Jahren, liegt hinter uns. Schön lässt sich das auch in den beigefügten Zahlen für Walding abbilden. Alle 3 Monate März, April und Mai verliefen zu kalt (der Vergleich mit Linz bezieht sich auf das 30jährige Klimamittel. Da Linz die zu uns gemessen an der Seehöhe nächstgelegene amtliche Station mit verfügbaren Werten darstellt, werden stets diese zum Vergleich verwendet). Ersichtlich ist auch, dass zwar subjektiv der Eindruck vorhanden war, dass es in diesem Monaten auch sehr wechselhaft und damit feucht gewesen ist, sich das in den Zahlen aber nicht widerspiegelt. Daher ist für die nun folgenden trockenen Monate auch kaum Reserve vorhanden und die nächste Trockenheit bereits vorprogrammiert. Kaschiert wurde der geringe Niederschlag durch die niedrigen Temperaturen, die eine höhere Verdunstung, also Austrocknung, verhinderten.

Viele klare Nächte machten Frost bis nahezu Mitte Mai möglich. Walding liegt in einer speziellen Ebene, sodass sich in klaren Nächten schnell eine Temperaturinversion bildet, die dazu führt, dass sich im Ort selbst deutlich niedrigere Tiefstwerte einstellen, als in den umgebenden Regionen. Die spezielle topographische Lage führt aber auch dazu, dass Gewitterlagen meist ohne „Konsequenzen“ bleiben, da diese Zellen entweder in Richtung Moldaustausee oder in Richtung Donau abdriften, bevor sie den Ort erreichen. Letzteres lässt für die nächsten Wochen und Monate nichts Gutes erahnen, da sich ab Anfang Juni eine längere Trockenphase eingestellt hat, die sich konsequent hält und wohl die nächste Zeit bestimmen wird. Niederschläge sind daher nur über Unwetter zu erwarten. Ziehen diese vorbei, bleibt das ersehnte Nass aus. Ein Prozedere, welches sich in den letzten Jahren bereit mehrfach gezeigt hat. Die klassischen Biskaya-Tiefs (Golf von Biskaya vor der französischen Küste im Atlantik) nehmen mehr und mehr ab. Erkennbar ist das auch, wenn der Wind aus Süd, Ost oder Nord bläst, was immer häufiger der Fall ist.

März 2021 bis Mai 2021		
März	**Walding 2021**	**Linz Stadt 1971-2000**
Temperaturschnitt	4,5	5,1
Niederschlag in mm	31,6	64,2
April		
Temperaturschnitt	7,9	9,3
Niederschlag in mm	39,0	63,8
Mai		
Temperaturschnitt	12,3	14,6
Niederschlag in mm	106,2	70,9

Temperatur in Celsius
Niederschlag: l/m2

GEWALT AN FRAUEN: NIEMALS WEGSCHAUEN!

Renate Auberger
Gemeinderätin, Frauenvorsitzende SPÖ Walding und EU - Gemeinderätin

Gewalt an Frauen nimmt zu. Das ist kein kulturelles Problem, sondern das Ergebnis patriarchaler Strukturen unserer Gesellschaft. Es ist auch ein Ergebnis einer Politik, die Frauen strukturell benachteiligt. Viele Täter haben keinen Migrationshintergrund. Schweden hat einen ähnlich hohen Migrationsanteil in der Bevölkerung, doch weit geringere Frauenmordzahlen. Die Gleichstellung der Geschlechter ist dort gesellschaftlich weit umfangreicher verankert als bei uns.

Die SPÖ-Frauen Urfahr Umgebung fordern für unseren Bezirk ein Frauenhaus und ein Gewaltschutzzentrum. Der Finanzreferent des Landes Oberösterreich muss das Geld für die Finanzierung dieser Schutzeinrichtungen freigeben - Frauenhäuser sind „Akuthilfe“ für gefährdete Frauen und Kinder.

Beim Gewaltschutzgipfel im November des Vorjahres wurde beschlossen, dass es ab 01. Juli 2021 sechs Stunden verpflichtende Beratungen für Gefährder (Männer) geben wird. Schön und gut, aber wer hilft den Frauen? Die Interventionsstelle für Frauen hat pro Jahr und pro Frau nur fünf Stunden Zeit zur Verfügung.
Hier sollen nicht Unterstützung für belastete Männer und lebensrettende Maßnahmen für Frauen gegeneinander aufgerechnet werden. Beides ist nötig.

Eure Renate Auberger

SPÖ fordert Geschwindigkeitsüberwachung

Günter Kada
Mitglied im Kulturausschuss und Ersatzgemeinderat

Stefan Zauner
Fraktionsobmann und Mitglied im Parteivorstand

Für eine elektronische Geschwindigkeitsanzeige in den Ottensheimer Straße zwischen Walding und Ottensheim setzen sich die beiden Bürgermeister-Kandidaten Helmut Mitter und Dimitri Windhager ein.

„Beiderseits der Gemeindegrenzen gibt es die gleiche Wahrnehmung. Entlang der Ottensheimer Straße wird zu schnell gefahren. Unübersichtliche Seitenstraßen und enge Hauseinfahrten machen das zu einer Gefahr. Vor allem dann, wenn auch noch spielende Kinder dazu kommen. Mit einer Anzeige zur gefahrenen Geschwindigkeit wollen wir das Bewusstsein der Autofahrer stärken. Sollte auch das nicht helfen, wird es andere Maßnahmen brauchen“ so Helmut Mitter und Dimitri Windhager unisono.

Es geht wieder los - wir freuen uns auf euch!

Ingeborg Ettl
Vorsitzende Pensionistenverband

Die erste Wanderung seit langer Zeit!

Die Panoramarunde - vom Panoramastüberl Lichtenberg durch die Siedlungsstraße nach Norden durch die Wiesen und Waldwege wieder zurück zum Ausgangspunkt - sollte die erste Wanderung seit langer Zeit für unseren Verband werden und der Auftakt für viele Aktivitäten in der nahen Zukunft. Die Sehnsucht nach Normalität ist groß und wir freuen uns, euch bald wieder begrüßen zu dürfen. Die Runde war bei super Sommerwetter gut gewählt und gutes Essen durfte als Belohnung natürlich nicht fehlen.

Hast du Interesse, in unserer Gruppe Anschluss zu finden. Ich freue mich von euch zu hören. Ihr könnt mich wie folgt erreichen:

Ingeborg Ettl
Reiterstrasse 24/2/3, 4111 Walding
Tel.: 0650/2666311
E-Mail: ingeborg.ettl@gmx.at

SOMMER
Türen – Tore – Antriebe
SOMMER Ges.mbH | Mühlkreisbahnstraße 21 | 4111 Walding
Tel. +43 72 34 840 27 | www.sommer.eu/at | www.mydoor.at

orthovida
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
Ihr Spezialist
für Fuß und Bein
• Orthopädische Maßschuhe • Gesundheits- & Komfortschuhe aller Art • Diabetikerversorgung
• Einlagen • Individuelle Sonderanfertigungen • und vieles mehr ...
Rohrbacher Str. 2 • 4111 Walding T +43 (0) 664 / 42 26 402 M office@orthovida.at W www.orthovida.at

KOSMETIK UND FUSSPFLEGE
RECHBERGER
IHR ORT ZUM WOHLFÜHLEN UND GENIESSEN
WALDING, HOHEN-STEIN-STR.10 • 07234/87877
SCHLOSS PUCHENAU, KARL-LEITL STR.1 • 07732/22102
Kosmetik, Fußpflege, Manicure, Permanent Make-up, Dauerhafte Haarentfernung, Wellnesstag und vieles mehr ...

Mayr Rudolf
Tischler & Raumgestalter
• Vordächer • Terrassenverglasung• Wintergärten
www.wintergartenmayr.at
4111 Walding, Semleitnerweg 62
Tel. u. Fax 07234/88053 • Mob. 0664/4559970
E-Mail: rudolf@wintergartenmayr.at

Die Firma Sommer Tore eröffnete zu Beginn des Jahres ihren neuen Firmensitz neben der B127. Wir haben uns angesehen, wie es dem Team dort geht.

Waldinger Rundschau: Zuerst einmal herzliche Gratulation zum neuen Firmenstandort, wann fiel dazu der Startschuss bzw. die Entscheidung und wie lange war die gesamte Bauzeit?

Die endgültige Entscheidung für den Neubau fiel Anfang 2019. Nach der Fixierung des Grundstückskaufs begannen wir im Sommer 2019 mit den Planungen. Im März 2020 wurde mit dem Bau begonnen welcher im Dezember 2020 abgeschlossen wurde. Unser Baubeginn fiel genau in den ersten Corona Lockdown, da gab es einige schlaflose Nächte. Wir haben uns aber für die richtigen Partner entschieden und konnte den Bau in der geplanten Bauzeit abschließen.

Wieso war es euch so wichtig mit dem Firmenstandort in Walding zu bleiben?

Wir sind Waldinger. Daher war es für uns klar, dass wir in Walding bleiben. Unsere MitarbeiterInnen kommen alle aus der näheren Umgebung und schätzen es kurze Wege zur Arbeit bzw. nach Hause zu haben. Der neue Firmenstandort, direkt an der B127 könnte besser nicht sein.

Wieviel habt ihr in den Neubau investiert und was war euch dabei wichtig?

Alles zusammen haben wir 1,3 Mio EUR investiert. Wichtig für uns war ein modernes, attraktives und mit lokalen Firmen gebautes Firmengebäude.
Die hellen und freundlichen Räumlichkeiten, Büro, Ausstellung, Lager, etc. machen uns und unseren MitarbeiternInnen großen Spaß. Endlich haben wir ausreichend Platz, um Türen, Tore und Antriebe zu lagern. Für uns ist es wichtig, dass wir unseren Kunden Ersatzteile für auch ältere Garagentorantriebe bzw. Garagentore anbieten können.

Gab es schon vor dem Plan Wünsche, konkrete Vorstellungen (zB Lager, Gruppenraum, Büros etc.)?

Wir hatten den Wunsch, das Arbeiten für unsere MitarbeiterInnen einfacher und angenehmer zu machen. Kurze Wege vom Büro ins Lager, eine einfache Lagerlogistik, genügend Lagerplatz, helle und freundliche Ausstellung und eine angenehme Atmosphäre im Büro.

Mit unserer Fußbodenheizung können wir unsere Räumlichkeiten auch kühlen, mit der Tageslichtsteuerung erzeugen wir immer gleichmäßiges Licht. Mit einer Akustikdecke erzeugen wir keinen unnötigen Lärm, da wir ein Großraumbüro errichtet haben.

Wie sehr ist euer Betrieb seit der Firmengründung gewachsen/ Historie?

Unser Vater hat 1989 als Außendienstmitarbeiter bei der Firma Sommer in Deutschland begonnen. Im Jahr 2000 wurde die Sommer GmbH mit Sitz in Walding gegründet.
Mittlerweile beschäftigen wir 14 Mitarbeiter, davon 5 Service Techniker mit Montagebussen.

Was bietet ihr zusätzlich neben Torantrieben an?

Türen, Tore und Antriebe. Wir verkaufen, montieren und servicieren Privat- und Industriegaragentore, Rolltore sowie Schnelllauftore. Dazu kommen Schrankensysteme und jegliche Ersatzteile für Garagentore. Für alle Tore bieten wir regelmäßiges Service bzw. Wartung an. Dazu besitzen wir ein Lager mit Torsionsfedern (Federn für Garagentore) passend für alle Torhersteller. Dazu verkaufen wir Aluminium Haus- und Nebeneingangstüren.

Bildet ihr Lehrlinge aus? Und wenn ja, in welchen Sparten?

Wir haben die Lehrlingsausbildung gemacht, jedoch noch keinen Lehrling aufgenommen. Im Sommer bekommen wir 2 Ferialpraktikanten.

Welche Wünsche, Ideen oder Vorstellungen habt ihr für eure Firma für die Zukunft? (zB Nachfolge, Erweitern ...)?

Wir wollen der Firma einen guten und zuverlässigen Namen in der Region geben. Zusätzlich wollen wir ein lokaler und freundlicher Arbeitergeber für unsere MitarbeiterInnen sein. Das Arbeitsaufkommen wird immer mehr und gute MitarbeiterInnen werden immer gebraucht.
Über eine Nachfolge haben wir uns noch keine Gedanken gemacht.

Im Namen der SPÖ Walding wünschen wir euch alles Gute am Standort Walding!

FÜR HELLE KÖPFE!

Trage die entsprechenden Wörter der nachstehenden Begriffe waagrecht in das Rätsel ein. Das gesuchte Lösungswort ergibt sich aus den Buchstaben der 1. und der letzten Spalte jeweils von oben nach unten gelesen. Sende das Lösungswort bis 31.07.2021 an info@walding-spoe.at und gewinne eine von drei **Jahreskarten für den Tierpark Walding!**

1. Bekannte Abfahrtsstrecke in Kitzbühel
2. Südfrucht
3. Gegenteil von schläfrig
4. Ort in Osttirol
5. Abbruchtaste beim Computer (englisch:entkommen)
6. Ortsveränderungen

1.						
2.						
3.						
4.						
5.						
6.						

Wir gratulieren den GewinnerInnen vom letzten Mal!

Wieder haben uns zahlreiche Einsendungen erreicht und das freut uns natürlich ganz besonders. Hiermit wollen wir den drei GewinnerInnen ganz herzlich gratulieren. Allen die nicht gewonnen, aber mitgemacht haben, sei gesagt: Es klappt bestimmt beim nächsten Mal ;)

Links: Familie Kopecny freut sich über die Jahreskarte!

Elektro Kastner
Baggerungen & Hebebühnenverleih
4111 Walding, Obermursberg 12
Tel / Fax 07234 / 82749
Mobil 0664 / 114 69 69
e-mail: office@elektro-kastner.at
www.elektro-kastner.at

Raiffeisenbank Walding-Ottensheim
Meine Bank

Wirt z'Walding
– FAM. BERGMAYR –

NETZWERK ÜBERBRÜCKEN

Kontakt:
Renate Auberger
Mail: renate@auberger.at
Tel.: 07234 / 84 37 0

Im Netzwerk verändert sich Vieles.
Wir bemühen uns das Caritashaus und seine Bewohner nach Bedarf zu unterstützen. Wir helfen bei der Suche nach Wohnungen, Arbeitsplätzen und Lerncoaches.
Derzeit wird eine Wohnung für eine alleinstehende Mutter mit 3 Kindern (6 -13 Jahre) gesucht. Sie hat Bleiberecht und möchte gerne in der Region als Reinigungskraft arbeiten.
Familie AL Ajrawee, eine in Walding bereits gut integrierte Familie, sucht eine neue Bleibe. Die Mutter arbeitet als Reinigungskraft bei der Gemeinde Walding, der Vater in Ottensheim. Auch die beiden älteren Kinder sind bereits berufstätig.
Sie können sich eine Miete bis ca. 1000€ leisten.
Wichtig für sie ist, dass die Wohnung oder das Haus gut an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden ist. Falls Sie Sachspenden haben, können Sie mich gerne kontaktieren bzw. Kontakt mit dem Caritashaus 0676/87762783 oder 07234/87893 aufnehmen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer
Renate Auberger

Geschenke für Jungeltern liegen zum Abholen bereit!

Unsere selbstgenähten Hosen finden regen Anklang. Wir freuen uns daher auch diesmal über Rückmeldungen von Jungeltern, die sich über Besuch und ein Geschenk von uns freuen!

Ein einfaches Mail an info@walding-spoe.at genügt. Wir vereinbaren dann einen Termin, der für alle passt.

GLATZ TECHNIK
Planungs - und Überprüfungs GmbH
4111 Walding Fichtenweg 5 07234/82319
Überprüfung von Kränen, Tore u. Hebezeugen
Überprüfung von Spielplätzen u. Turnhallen
Arbeitssicherheitsmanagement
Planung und Engineering

PRECHTL
Dach . Fassade
WO WIR SIND, IST OBEN.
Ottensheim . Telefon 07234 86067 . www.prechtl-dach.at

my friends
DEINE FAHRSCHULE
Zentrale: Ottensheim
Außenkurse: Zwettl, Feldkirchen, Neußerling
Nonstopkurse - Schnellkurse - Mopedkurse
Tel. 07234 / 86 064, 0676 / 847 859 600
www.fahrschule-myfriends.at

KEGELBAHNEN
Da Capo
CAFE - BAR WALDING
Mo: 17-22 Uhr
Di, Mi, Do: 9-22 Uhr
Fr, Sa: 9-24 Uhr
Sonn- & Feiertag: 10-21 Uhr
Tel: +43 681/20260496

simsis circus

WIR KOMMEN ZU EUCH!

UNSER TEAM AUF TOUR DURCH WALDING

Heli Mitter und sein Team besuchen die WaldingerInnen - bei der Tour durch Waldings Ortsteile wollen wir euch beim gemütlichen Zusammensein auf ein Getränk oder ein Eis einladen.
Durchs Reden kumman die Leid zaum - wir freuen uns auf euch!
Die genauen Termine werden im Vorfeld in den jeweiligen Ortsteilen noch bekannt gegeben!

Wohnanlage Walding Ost
Sportpark
Weidenstraße/Erlenweg
Lifehausstraße
Semleiten
Schwarzgrub/Lindham
Kohlwiese/Mursberg

Sei dabei und lerne unser Team kennen!

HUMER WERBETECHNIK
www.humer-werbetechnik.at

druckerei walding
T: +43 72 34 83 9 25
M: +43 676 78 23 424
druckerei-walding@aon.at
www.druckerei-walding.at

KÖNIG
heizung gas wasser installation
www.koenig-ot.at